

Reinigung und Pflege von lackierten Oberflächen

Holzwerkstoffe sind kostbare Werkstoffe. Sie sind natürlich, angenehm und warm. Wir wollen, dass diese guten Eigenschaften möglichst lange erhalten bleiben. Deshalb haben wir die Oberfläche mit einer Lackschicht vor schädlichen Einflüssen wie Wasser, Alkohol, Haushaltchemikalien, Fetten usw. geschützt. Ohne diese schützende Lackschicht wird die Holzoberfläche innerhalb kurzer Zeit fleckig, schmutzig und unansehnlich. Diese schützende Lackschicht kann ihre Funktion jedoch nur erfüllen, wenn sie auch während der Gebrauchsdauer richtig gepflegt wird.

So reinigen Sie richtig:

Meist genügt das Abreiben mit einem feuchten Lappen. Trockenreiben mit einem weichen Lappen vervollständigt den Reinigungsvorgang.

Bei hartnäckigen Verschmutzungen mit mildem und verdünntem Seifenwasser abgewaschen. (z.B. Kernseife). Nachher feucht abgerieben und trocknen. Nie reines, unverdünntes Reinigungsmittel auf die Lackflächen einwirken lassen.

Das sollten Sie vermeiden:

Die Lackschicht nicht mit scheuernden Putzmitteln bearbeiten. Diese Reinigungsmittel wirken wie Schleifpapier. Die Lackoberfläche wird angekratzt und ist nun den äusseren Einflüssen stärker ausgesetzt als eine Lackschicht mit kompakter Oberfläche.

Gewisse Reinigungsmittel enthalten alkalische Bestandteile (Laugen), wie z.B. Ammoniak (Salmiak). Mit Ammoniak lassen sich praktisch sämtliche in der Wohnmöbelindustrie hergestellten Lackoberflächen zerstören. Vermeiden Sie daher diese Art von Reinigungsmitteln.

Im Handel werden Polituren zur Auffrischung von Lackflächen angeboten. Wir bitten Sie, Lackflächen nicht mit derartigen Produkten zu behandeln. Die Oberflächen werden dadurch zwar glänzend, doch werden gleichzeitig die Beständigkeitseigenschaften vermindert.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihren neuen Möbeln.

Ihr Zurbuchen Möbelteam

